

Johannes Rübbeck

Das forum attractivum des Europäischen Insolvenzrechts

Reichweitenbestimmung des Art. 6 I EuInsVO



Im globalisierten Wirtschaftsverkehr sind Insolvenzen mit Verbindungen zu mehr als einem Staat an der Tagesordnung. Zur adäquaten Bewältigung einer solchen wirtschaftlichen Krise gehört es, gerichtliche Einzelprozesse, die das Insolvenzverfahren tangieren, effizient zu gestalten. In der Europäischen Union ist die internationale gerichtliche Zuständigkeit für solche Verfahren in Artikel 6 der Europäischen Insolvenzverordnung geregelt. Danach besteht für insolvenzbezogene Einzelverfahren ein *forum attractivum* im Staat der Insolvenzeröffnung. Wann jedoch ein hierfür ausreichender Insolvenzbezug vorliegt, ist aufgrund der bisher bestehenden Kriterien unklar. Johannes Rübbeck versucht, vor dem Hintergrund einer ausführlichen Analyse der Reichweite des Artikel 6 EuInsVO dessen Tatbestandsmerkmale zu konkretisieren und die bestehenden Anwendungsschwierigkeiten zu beseitigen.

Johannes Rübbeck Geboren 1995; Studium der Rechtswissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München; 2018 Erste Juristische Prüfung; seit 2018 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilverfahrensrecht, Europäisches Privat- und Verfahrensrecht der Ludwig-Maximilians-Universität München; seit 2019 Rechtsreferendar am Oberlandesgericht München.

2021. XIX, 218 Seiten. VVerfR 181

ISBN 978-3-16-160165-1
Leinen 104,00 €

ISBN 978-3-16-160166-8
DOI [10.1628/978-3-16-160166-8](https://doi.org/10.1628/978-3-16-160166-8)
eBook PDF 104,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/das-forum-attractivum-des-europaeischen-insolvenzrechts-9783161601651/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104